

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. CHRISTOPHORUS
ZU LÜBECK-EICHHOLZ



FEIER DER KONFIRMATION VON
*Anneka Bublitz, Deike Groth, Vanessa
Hermann, Lea Kunde, Lisa Nölck, Catrin
Rodenberg, Lisa Marie Siebert, - Tobias
Arnold, Lars Hagen, René und André Hock,
Marc Mastur, Dennis Peters, Marcel Schildt,
Patrick Schumann, Timo Schwarz*
**AM SONNTAG JUBILATE, 7. MAI 2006 UM
11.15 UHR**

Orgelvorspiel

Die Gemeinde erhebt sich zum

**Einzug der Konfirmanden und Kirchen-
vorsteher**

Begrüßung

Pastor: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus
und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des
Heiligen Geistes sei mit euch allen.

Gemeinde: und mit deinem Geiste. Amen.

Lied: Lobet den Herren alle, die ihn ehren;
lasst uns mit Freuden seinem Namen singen
und Preis und Dank zu seinem Altar bringen.
Lobet den Herren!

6. O treuer Hüter, Brunnen aller Güter,
ach lass doch ferner über unser Leben
bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben.
Lobet den Herren!

7. Gib, dass wir heute, Herr, durch dein Geleite
auf unsern Wegen unverhindert gehen

und überall in deiner Gnade stehen.
Lobet den Herren!

Psalm 121 (*im Wechsel zwischen Konfirmanden
und Gemeinde*)

Konf.: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
Woher kommt mir Hilfe?

Gem.: Meine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
und der dich behütet, schläft nicht.

Der Herr behütet dich;
der Herr ist dein Schatten über deiner rechten
Hand,

dass dich des Tages die Sonne nicht steche
noch der Mond des Nachts.

Der Herr behüte dich vor allem Übel,
er behüte deine Seele.

Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang
von nun an bis in Ewigkeit.

(Alle singen) Ehr sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

*Wir legen vor Gott ab, was uns belastet und
sprechen gemeinsam:* Hilf uns, Gott, auch
unsere eigenen Fehler wahrzunehmen. Vergib uns,
wo wir versagt haben, und führe du uns auf den
Weg des Lebens.

P.: Kyrie eleison. Gem.: Herr, erbarme dich!

P.: Christe eleison. Gem.: Christe, erbarme dich!

P.: Kyrie eleison. Gem.: Herr, erbarm dich über
uns!

P.: Ehre sei Gott in der Höhe!

Gem.: Allein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank
für seine Gnade. Darum dass nun und
nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein
Wohlgefall'n Gott an uns hat, nun ist groß Fried'
ohn' Unterlass. All Fehd' hat nun ein Ende.

Eingangsgebet

Chor: Give me your hand

Ankündigung des Evangeliums

Die Gemeinde erhebt sich und singt:

Ehre sei dir, Herre!

Lesung: Jesus, der wahre Weinstock (Joh 15, 1-8)

Gem.: Lob sei dir, o Christe!

Die Gemeinde setzt sich.

1. Gott gab uns A - tem, da - mit wir le - ben,
er gab uns Au - gen, daß wir uns sehn.
Gott hat uns die - se Er - de ge - ge - ben,
daß wir auf ihr die Zeit be - stehn.
Gott hat uns die - se Er - de ge - ge - ben,
daß wir auf ihr die Zeit be - stehn.

2. Gott gab uns Ohren, damit wir hören. / Er gab uns Worte, daß wir verstehn. / Gott will nicht diese Erde zerstören. / Er schuf sie gut, er schuf sie schön. / Gott will nicht diese Erde zerstören. / Er schuf sie gut, er schuf sie schön.

3. Gott gab uns Hände, damit wir handeln. / Er gab uns Füße, daß wir fest stehn. / Gott will mit uns die Erde verwandeln. / Wir können neu ins Leben gehn. / Gott will mit uns die Erde verwandeln. / Wir können neu ins Leben gehn.

T: ECKART BÜCKEN 1982
M: FRITZ BALTRUWEIT 1982

Predigt

Bei dem folgenden Lied des Chors ist die Gemeinde eingeladen, den Kehrvers mitzusingen.

1.-5. Herr, wir bit - ten: Komm und seg - ne uns;
le - ge auf uns dei - nen Frie - den. Seg - nend hal - te Hän - de
ü - ber uns. Rühr uns an mit dei - ner Kraft.
1. In die Nacht der Welt hast du uns ge - stellt.
1. dei - ne Preu - de auszu - brei - ten. In der Trau - rig - keit,
1. mit - ten in dem Leid, laß uns dei - ne Bo - ten sein.

2. In den Streit der Welt hast du uns gestellt, deinen Frieden zu verkünden, der nur dort beginnt, wo man wie ein Kind deinem Wort Vertrauen schenkt.

3. In das Leid der Welt hast du uns gestellt, deine Liebe zu bezeugen. Laß uns Gutes tun und nicht eher ruhn, bis wir dich im Lichte sehn.

Erinnerung an die Taufe

Bekentnis des Glaubens

Konfirmationsfrage

Bittlied um den Beistand des Hlg. Geistes:

Nun bitten wir den hei - ligen Geist / um den rechten Glauben allermeist, dass er uns behüte / auf unsern Wegen, wenn wir gehn hinein / in das Leben / Kyrieleis.

(2) Du wertest Licht, gib uns deinen Schein, / lehr uns Jesum Christ kennen allein, / dass wir an ihm

bleiben, dem treuen Heiland,/ der uns bracht hat
zum rechten Vaterland./Kyrieleis.

Segensgebet

Einsegnung

Chor: Sing to the Lord a new song

Grußwort an die Konfirmierten (Herr Grow)

Lied: Du hast uns Herr gerufen, dein Eigentum zu
sein./An deines Altars Stufen, Herr, segne selbst
uns ein./Dein Reich kommt uns auf E-rden in
Jesus Christus nah. Wir wollen Christen werden
mit unsrem ei - gnen Ja.

Du hast es angefangen/ in uns, das gute Werk,/
und bist uns nachgegangen./ Nun festige und
stärk/ den kleinen, schwachen Glau - ben,/ damit
er Wurzeln schlägt./ Lass keine Macht mehr
rauben,/ was uns erhä - lt und trägt.

Dankgebet und Fürbitten

FEIER DES ABENDMAHLS

P.: Der Herr sei mit euch!

G.: Und mit deinem Geiste.

P.: Die Herzen in die Höhe!

G.: Wir erheben sie zum Herren.

P.: Lasset uns Dank sagen dem Herren, unserm
Gotte! **G.:** Das ist würdig und recht.

P.: Großes Dankgebet

Die Gemeinde erhebt sich zum Sanctus und singt:

**Heilig, heilig, heilig ist der Herr,
der Gott Zebaoth, der Gott Zebaoth.**

P.: Abendmahlsgebet – Einsetzungsworte
Groß ist das Geheimnis des Glaubens!

Gem.: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und
deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in
Herrlichkeit.

Vaterunser

**Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die
Sünd' der Welt: Erbarm dich unser.**

**Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd'
der Welt: Erbarm dich unser.**

**Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd'
der Welt: Gib uns deinen Frieden. Amen.**

AUSTEILUNG DES ABENDMAHLS

*(Es gehen jeweils die Konfirmanden, die
gemeinsam eingeseget wurden, mit ihren
Angehörigen zum Altar.)*

Dankgebet

Lied: Sei behütet

Refrain: Sei behütet auf deinen Wegen. Sei
behütet, auch mitten in der Nacht. Durch
Sonnentage, Stürme und durch Regen hält der
Schöpfer über dir die Wacht.

- (1) Mitten in die graue Alltagswelt, - die sang-
und klanglos mich beengt, - höre ich ein Lied,
das mir gefällt – und das mir Perspektiven
schenkt: *Refrain*
- (2) Immer, wenn wir auseinandergeh'n, - spür ich
Trauer, fühl ich mich allein. – Und bis wir uns
wieder sehn, - soll'n diese Worte dein
Begleiter sein: *Refrain*
- (3) Manchmal, wenn ein Tag zu Ende geht - und
die Nacht durch alle Ritzen dringt, - spüre ich
den Wind, der uns umweht – und diese Zeilen
mit sich bringt: *Refrain*

Segen

Auszug der Konfirmierten - Orgelnachspiel

*Die Kollekte am Ausgang ist zu gleichen Teilen
bestimmt für den Schulgeldfonds in unserem
Partner-Distrikt Makete in Tansania und für die
Jugendarbeit in unserer eigenen Gemeinde.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Wir wünschen allen Familien
einen schönen Festtag.*